

Rheinische Einzelmeisterschaften der Kunstturnerinnen am 16.10.2011

Vier Turntalente gingen am Sonntag für den TuS Derendorf bei den Rheinischen Meisterschaften an den Start:

In der Altersklasse 7 **Emma Hardenberg** und **Jasmin Schlag** (rechts), in der Altersklasse 9 **Melisa Caba** und **Hannah Duklau-Laure** (unten).

Gewissenhaft hatten sie sich vorbereitet, und auch wenn nicht alles gelang, so war dies doch ein Höhepunkt des Wettkampfsjahrs 2011. Schließlich sind die Rheinischen Meisterschaften *der* traditionelle Leistungsvergleich der jungen Kunstturnerinnen, in dem sich die Talente der nächsten Jahre profilieren können. Emma turnte hoch konzentriert einen ausgeglichenen Wettkampf und zeigte mit ihrem 6. Platz in der AK 7, dass sie auf dem Richtigen Weg nach vorn ist. Jasmin gab ihr Debüt vor großem Publikum und turnte beachtenswert ausdrucksstark. Die Mädchen haben mit Freude geturnt und damit den TuS Derendorf hervorragend repräsentiert.

In der AK 9 startete das inzwischen eingespielte Duo aus Melisa und Hannah. Obwohl im Training immer alles glatt gelaufen war, entwickelte sich der Balken zum Problemgerät. Wegen Nervenflattern gingen wertvolle Punkte verloren, die nicht mehr aufzuholen waren. Melisa und Hannah riefen dann an Boden und Sprung wieder ihre Trainingsleistung ab und turnten nahezu perfekt. Am letzten gerät, dem Stufenbarren Barren haben sich beide in kurzer Zeit um Längen verbessert und legten Glanzleistungen hin. Hannah wurde mit 15,4 Punkten belohnt, Melisa bekam trotz einer großartigen Übung leider nur 14,8 von 18 Punkten, für viele Zuschauer und Trainer unnachvollziehbar. Am Ende platzierten sich beiden mit je ca. 60 Punkten unter den besten 10 Turnerinnen des Rheinlandes, Melisa auf Rang 5, Hannah auf Rang 9. Zusammen mit den Ergebnissen des Leistungsvoraussetzungstests und



der technischen und athletischen Normen war dieser Wettkampf ausschlaggebend für eine Kadernominierung von Melisa und Hannah, ein toller Erfolg. So etwas nennt man wohl einen versöhnlichen Abschluss. Trainer Jutta Berens und Rolf Fallschessel sind stolz auf die jungen Athletinnen, und sehen dies als große Auszeichnung für den Verein und die Leistung der Turnerinnen.

4. Troisdorfer Pokalwettkampf am 15.10.2011

Joana Varro (Jg. 1997) hat mit 46,70 Punkten in der Wettkampfklasse KM2 (Jahrgang 97-94) als eine der jüngsten Turnerinnen beim 4. Troisdorfer Pokalwettkampf den ersten Platz belegt. Die weiteren Treppchenplätze belegte nach sehr schönen Übungen der ausrichtende Troisdorfer TV mit Stefanie Minz (Zweite) und Ramona Liebig (Dritte).

Bei diesem hochwertigen Wettkampf wurde den Zuschauern viel geboten, und seltene Höchstschwierigkeiten wie der Angang von Ramona Liebig am Balken, ein Salto vorwärts, gezeigt. Auch Joana gelangen neue, hochbewertete Elemente. Den Tsukahara am Sprung turnte sie in den sicheren Stand. Erstmals zeigte sie auch den freien Konterschwingung als Holmwechsel am Stufenbarren. Eine intensive Wettkampfsaison für die junge Turnerin. Am Vorwochenende verhalf Joana der Mannschaft des Fischelner SV ohne Relegation in die Verbandsliga für 2012 aufzusteigen und freut sich auf das nächste Liga-Jahr. Joana nahm an diesem letzten Ligawochenende zahlreiche Ehrungen, Medaillen und Pokale entgegen. Sie gewann mit Mut und Eleganz nicht nur das Barren- und Balkenfinale, sondern wurde auch als beste Turnerin der Saison in der Landesliga 1 mit insgesamt 153,85 Punkten ausgezeichnet.

